

Nachhaltigkeit in der Herrnhuter Diakonie

Nachhaltigkeit ist der Herrnhuter Diakonie wichtig. Als diakonisches Unternehmen arbeiten wir gewissenhaft mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen. Das gilt sowohl für die Gestaltung unserer sozialen Angebote als auch für die Mitgestaltung des Gemeinwesens. Dabei übernehmen wir Verantwortung und engagieren uns im Rahmen unserer Möglichkeiten für die Bewahrung der Schöpfung.

Nachhaltigkeit hat soziale, ökologische und ökonomische Dimensionen, die sich stets gegenseitig beeinflussen. Wir streben deren Ausgewogenheit an. Dabei setzen wir uns Teilziele zur Etablierung nachhaltiger Projekte in unseren Einrichtungen, in der Gesamtstiftung und in der gesellschaftlichen Mitverantwortung.

Unter sozialer Nachhaltigkeit verstehen wir zum Beispiel

- die konsequente Anwendung der Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie
- die Förderung von Gesundheit
- die Ermöglichung von Aus-, Fort- und Weiterbildung
- die Berücksichtigung individueller Lebenssituationen
- die Beachtung fairer Bedingungen bei Dienstleistern und Lieferanten
- ...

Unter ökologischer Nachhaltigkeit verstehen wir zum Beispiel

- den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen
- die Regionalität beim Einkauf von Dienstleistungen und Waren
- die Erhöhung der Energieeffizienz
- die Optimierung der Mobilität
- die Vermeidung von Umweltgiften und Müll
- ...

Unter ökonomischer Nachhaltigkeit verstehen wir zum Beispiel

- die Investition in zukunftsfähige Konzepte
- die Beachtung von Flexibilität bei Investitionen
- die stetige Verhandlung von Entgelten
- ein professionelles Fördermittelmanagement
- die Berücksichtigung ethischer Aspekte bei Geldanlagen
- ...